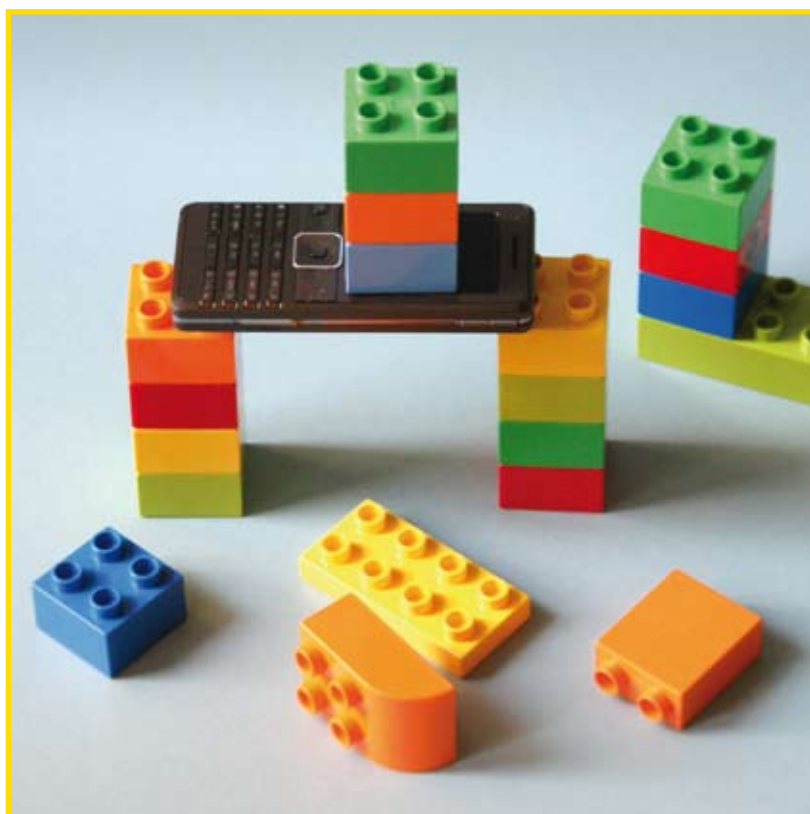




Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Familienfreundlichkeit zum Thema machen



**Serviceangebot zur
Kommunikation einer
familienbewussten
Unternehmensführung**


Familie

Stellen Sie sich vor Sie haben viel anzubieten – und keiner weiß es!

Dass Familienbewusstsein eine wichtige Rolle bei der Arbeitgeberwahl spielt, ist mittlerweile kein Geheimnis mehr. Qualifizierte Fachkräfte bewerten eine gute Vereinbarkeit von Beruf und Familienleben als genauso wichtig wie das Gehalt – oder sogar als wichtiger. Der Wettbewerbsvorteil von Unternehmen, die mit entsprechendem Angebot punkten, ist durch repräsentative Vergleiche und aus der praktischen Erfahrung von Unternehmern belegt.

Das Serviceangebot des Netzwerkbüros „Erfolgsfaktor Familie“

Gute Beispiele gibt es bereits viele – das Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“ hilft, sie bekannt zu machen. So werden regelmäßig Erfahrungsberichte von Unternehmen vorgestellt, die zum Nachahmen anregen. Im neu gestalteten Servicebereich des Netzwerkbüros steht Mitgliedsunternehmen unter www.erfolgsfaktor-familie.de/netzwerk eine Sammlung mit praktischen Servicematerialien zur Verfügung. Für Rückfragen erreichen Sie das Netzwerkbüro unter 030-20308 6101

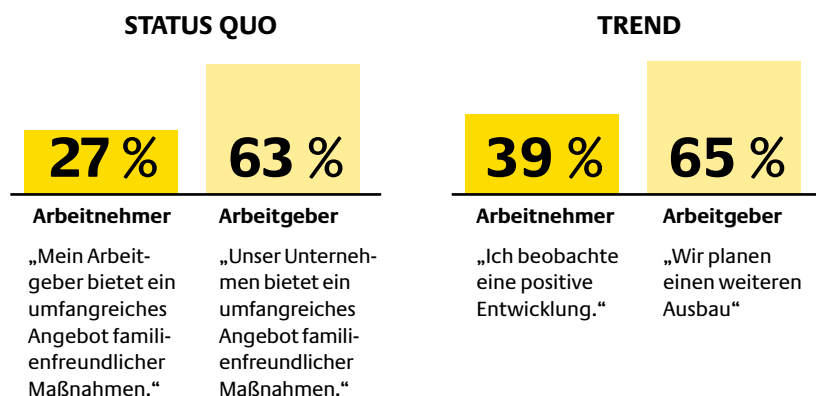


Servicebereich mit Zahlen, Daten und Fakten, Materialkoffer und Logos sowie Bildmaterial zum Download.

Und doch zeigen Umfragen: Arbeitgeber schätzen ihre Angebote an familienfreundlichen Maßnahmen umfangreicher ein, als dies ihre Beschäftigten tun. Während 63% der Arbeitgeber sagen, dass ihr Unternehmen ein umfangreiches Angebot an familienfreundlichen Maßnahmen bietet, stimmen dieser Aussage nur 27% der Arbeitnehmer zu. Gleichzeitig besteht manchmal Unsicherheit darüber, wie und mit welchen Zielen das Angebot am besten dargestellt werden kann. Damit das Engagement tatsächlich dort ankommt, wo es wirken soll, braucht es zweierlei: es muss glaubwürdig sein, und es muss bekannt gemacht werden.

Denn auch die besten Maßnahmen kommen nicht an, wenn kaum jemand davon weiß. Sind die Angebote im Unternehmen bekannt, werden sie auch genutzt und können weiterentwickelt werden. Gleichzeitig tragen zufriedene Arbeitnehmer dies auch nach außen weiter und machen Werbung für den eigenen Arbeitgeber.

Die Öffentlichkeitsarbeit ist eng mit der Kommunikation nach innen verknüpft: um qualifizierte neue Fachkräfte zu werben, hilft es, das familienbewusste Engagement nach außen zu tragen. Auch hier muss das Angebot bekannt gemacht werden, kann aber nach innen nur wirken, wenn es auch glaubwürdig ist.



Status Quo und Trend beim Angebot familienfreundlicher Maßnahmen aus Sicht der Arbeitnehmer und Arbeitgeber (Antworten „trifft voll und ganz zu“ und „trifft zum Teil zu“ in Prozent) Quelle: BMFSFJ (Hrsg.): Familienfreundlichkeit als Erfolgsfaktor für die Rekrutierung und Bindung von Fachkräften, 2008

Treten Sie in den Dialog – mit dem FamilienfreundlichkeitsCheck

Der FamilienfreundlichkeitsCheck – was ist das?

Der FamilienfreundlichkeitsCheck des Netzwerkbüros „Erfolgsfaktor Familie“ ist ein Instrument, mit dem Arbeitgeber ihre familienbewusste Unternehmensführung pragmatisch und selbständig überprüfen und ggf. weiterentwickeln können. Dazu werden diejenigen aktiv miteinbezogen, die im Rahmen des FamilienfreundlichkeitsChecks nicht nur als Nutznießer, sondern auch als Mitgestalter einer familienbewussten Personalpolitik verstanden werden: die Beschäftigten.



Der FamilienfreundlichkeitsCheck – wozu dient er?

Der FamilienfreundlichkeitsCheck hilft Ihnen, die Sicht Ihrer Beschäftigten auf die Vereinbarkeit von Beruf und Familie besser kennen zu lernen. Er ermöglicht Ihnen, bestehende Angebote wirksamer zu gestalten und Ihre Kommunikation zum Thema Familie und Beruf deutlich zu optimieren. Sie können mit dem FamilienfreundlichkeitsCheck Möglichkeiten und Bedarfe für die Verbesserung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie ausloten, ohne direkt ein großes Maßnahmenpaket schnüren zu müssen. Der FamilienfreundlichkeitsCheck liefert keinen allgemein vergleichbaren Punktwert und ist somit kein Benchmarking-Tool, sondern er unterstützt Sie in Ihrer praktischen Arbeit für eine familienbewusste Personalpolitik.

Unter www.erfolgsfaktor-familie.de/netzwerk finden Sie eine detaillierte Erläuterung, wie Sie den FamilienfreundlichkeitsCheck durchführen und auswerten können und was Sie dabei beachten sollten. Hier finden Sie auch den Fragebogen, den Sie je nach Ihrer Zielsetzung selbst erweitern können.

Mit Fragen können Sie sich gerne an das Team im Netzwerkbüro wenden.

**Familienfreundlichkeits-
Check unter [www.
erfolgsfaktor-familie.de/
netzwerk](http://www.erfolgsfaktor-familie.de/netzwerk)**



Anleitung, Fragenkatalog und Auswertungsmöglichkeiten auf der Website des Unternehmensnetzwerks

Interne Kommunikation

Reden ist Gold! Die Bedeutung der internen Kommunikation für eine familienbewusste Unternehmenskultur wird oft unterschätzt. Erst wenn das Thema regelmäßig zur Sprache gebracht und ein offener Austausch im Unternehmen gepflegt wird, können alle Ebenen im Unternehmen mit einbezogen werden. Durch eine gezielte Sensibilisierung der Führungskräfte stellen Sie sicher, dass Maßnahmen im Unternehmen tatsächlich unterstützt werden. Information und Austausch unter den Beschäftigten sind essentiell, damit Vereinbarkeit von Beruf und Familie im Unternehmen gelebt wird. Zum einen können nur bekannte Angebote tatsächlich genutzt werden, zum anderen ermöglicht der Austausch, Maßnahmen weiterzuentwickeln und anzupassen und Beschäftigte in die Umsetzung mit einzubeziehen.

Der Kreativität, wie, wo und wann Sie das Thema im Unternehmen platzieren, sind keine Grenzen gesetzt. Wichtig ist immer, die Maßnahmen der Kultur im Unternehmen anzupassen – achten Sie darauf, wen Sie wie erreichen können und was es bereits gibt.

Mögliche Maßnahmen interner Kommunikation

- | Bedarfsabfrage/
Zufriedenheitsanalyse
- | Feste Ansprechpartner
- | Intranet
- | Dia-Show/Videoclip
- | E-Mail-Verteiler
- | Teamsitzungen
- | Arbeits-/Projektgruppen
- | Betriebsversammlung
- | Tag der offenen Tür/
Familientag
- | Mitarbeiter-Schulungen
- | Jour Fixe
- | Workshop
- | Beileger zur
Gehaltsabrechnung
- | Themenmappe
- | Poster/Bildmaterial
- | Schwarzes Brett
- | Mitarbeiterzeitung
- | Führungskräftebriefe

Unter www.erfolgsfaktor-familie.de/netzwerk finden Sie nähere Informationen zu möglichen Maßnahmen.

Kommunikation einmal anders

Ein Mitglied im Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“ antwortete auf unsere Umfrage zu Kommunikationsmaßnahmen: „Um beispielsweise unsere Angebote zur Pflege von Angehörigen den Führungskräften bewusst zu machen, haben wir sie persönlich angeschrieben mit der Überschrift ‚Helfen Sie uns, eine harte Nuss zu knacken‘. Dem Schreiben haben wir eine Tafel Vollnusschokolade beigelegt - wohl wissend, dass die Führungskraft das Ganze zunächst liest und dann die Tafel Schokolade samt Schreiben bei der Sekretärin landet, welche in vielen Fällen eine Schlüsselrolle in der Abteilung inne hat, was die Kenntnis über Sorgen und Nöte der Mitarbeiter betrifft. Das hat gut funktioniert.“

Im Servicebereich des Unternehmensnetzwerks finden Sie Angebote, Praxisbeispiele und Anleitungen, die Ihnen die Orientierung erleichtern. Dort stehen auch kostenloses Bildmaterial und Plakate zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie zur Verfügung, die Sie für die Gestaltung Ihrer internen Kommunikation nutzen können.



Bildmaterial und Plakate zum kostenlosen Download

Zusätzlich bietet das Netzwerkbüro telefonische Beratung zum Thema externe und interne Kommunikation in Unternehmen. Als Mitglied erhalten Sie einen kostenlosen Beratungsgutschein, den Sie gerne bei uns einlösen können.

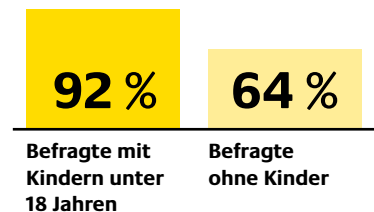


Beratungsgutschein des Netzwerkbüros „Erfolgsfaktor Familie“ zur internen und externen Kommunikation

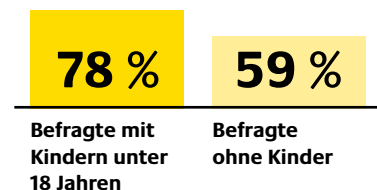
Externe Kommunikation

Familienbewusstsein ist ein entscheidendes Argument bei der Arbeitgeberwahl. Deshalb haben familienfreundliche Unternehmen deutliche Vorteile bei der Personalrekrutierung. Doch viele Unternehmen vermarkten ihre Familienfreundlichkeit noch nicht offen, obwohl qualifizierte Fachkräfte immer mehr darauf achten, welche Angebote ein potentieller Arbeitgeber bietet: 92 Prozent der Beschäftigten zwischen 25 und 39 Jahren mit Kindern und 64 Prozent derjenigen ohne Kinder geben an, dass bei der Wahl eines neuen Arbeitgebers die Vereinbarkeit von Beruf und Familie eine wichtigere oder ebenso wichtige Rolle spielt wie das Gehalt.

„Bei der Wahl eines neuen Arbeitgebers spielt für mich die Frage der Vereinbarkeit von Familie und Beruf eine wichtigere oder ebenso wichtige Rolle wie das Gehalt“



„Für eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf bin ich bereit, den Arbeitgeber zu wechseln.“



Gewichtung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie bei Befragten im Alter von 25 bis 39 Jahren mit mehr als vier Jahren Berufstätigkeit (Antworten „trifft voll und ganz zu“ und „trifft zum Teil zu“) Quelle: BMFSFJ (Hrsg.): Familienfreundlichkeit als Erfolgsfaktor für die Rekrutierung und Bindung von Fachkräften, 2008



Gutes tun und darüber sprechen

Bei der Kommunikation des familienfreundlichen Angebots ist es wichtig, die geeigneten Kommunikationsmaßnahmen zu wählen. Nur so können Sie ein familienbewusstes Image für Ihr Unternehmen aufbauen und auch weiter entwickeln. Um Sie bei einer erfolgreichen externen Kommunikation zu unterstützen, stellen wir unseren Netzwerkmitgliedern unter der Überschrift „Familienfreundlichkeit darf kein Geheimnis sein“ eine Checkliste zur Verfügung. Sie stellt die wichtigsten Aspekte für eine gelungene Kommunikation ihres Familienbewusstseins dar, zeigt, wie Unternehmen pragmatisch und zielgruppenorientiert über ihr Engagement für Familien sprechen können und erläutert mögliche Instrumente (z.B. „Tag der offenen Tür“, Pressemitteilung, Erwähnung im Geschäftsbericht und auf der Website, Engagement im Lokalen Bündnis für Familie).



Nutzen Sie das Mitgliederlogo in Ihrer Außendarstellung!

Um mit Familienfreundlichkeit öffentlich zu punkten, gilt es in jedem Fall, das eigene Engagement sichtbar zu machen: Eine einfach umzusetzende und trotzdem wirkungsvolle Maßnahme ist es, z.B. das Mitgliederlogo „Erfolgsfaktor Familie“ oder das Zertifikat des audit berufundfamilie auf Stellenanzeigen, der firmeneigenen Website oder auf Werbematerialien zu platzieren. So machen Sie deutlich, dass Ihnen dieses Thema wichtig ist.

Unter www.erfolgsfaktor-familie.de/netzwerk finden sich weitere Anregungen für gute Kommunikation: zahlreiche Praxisbeispiele für gelungene Initiativen, Tipps zur Umsetzung, die Checkliste und das Mitgliederlogo zum Download. Wenn Sie Interesse daran haben, über bestimmte Maßnahmen detaillierter zu berichten, hilft Ihnen das Netzwerkbüro gerne weiter.



Praxisbeispiel: Familienfreundliche Unternehmensführung auf Plakaten sichtbar machen



Praxisbeispiel: In Stellungsanzeigen mit Familienfreundlichkeit werben



Das Unternehmensnetzwerk „Erfolgsfaktor Familie“

wurde als Teil des gleichnamigen Unternehmensprogramms im Herbst 2006 in einer gemeinsamen Initiative des Bundesfamilienministeriums und des Deutschen Industrie- und Handelskammertages ins Leben gerufen. Es ist die bundesweit größte Plattform für Arbeitgeber die sich für das Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie interessieren oder bereits engagieren.

Eine kostenfreie Mitgliedschaft – Ihr Vorteil!

Sie können sich kostenlos im Unternehmensnetzwerk registrieren und so die Angebote nutzen:

| Wahrnehmung Ihres Engagements: Mit der Mitgliedschaft machen Sie Ihr Interesse für eine familienfreundliche Unternehmensführung sichtbar. Sie können das Mitglieder-Logo in Ihrer Außenkommunikation nutzen und über das Netzwerk Ihr Engagement bekannter machen.

| Austausch: Als Mitglied können Sie sich mit anderen Mitgliedern austauschen und profitieren von den Erfahrungen anderer Unternehmen. Sie können gezielt Ansprechpartner suchen oder über einen Eintrag im Forum einen Austausch anregen.

| Beratung und Information: Durch das Netzworkbüro erfahren Sie von aktuellen Publikationen, Veranstaltungen und Neuigkeiten zum Thema. Ebenso können Sie sich mit konkreten Fragen an das Netzworkbüro wenden und die Beratungsangebote nutzen.



Diese Broschüre ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung; sie wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

Herausgeber:

Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend
11018 Berlin
www.bmfsfj.de
Für weitere Fragen nutzen Sie
unser Servicetelefon: 0 18 01/90 70 50**
Fax: 030 18/5 55 44 00
Montag - Donnerstag 9-18 Uhr
E-Mail: info@bmfsjservice.bund.de

Bezugsstelle:

Netzwerkbüro „Erfolgsfaktor Familie“
DIHK Service GmbH
Breite Straße 29, 10178 Berlin
Email: netzwerkbuero@dihk.de
Tel.: 030/20 308 – 6101

Stand:

November 2009

Gestaltung:

Anne Krieger
Kommunikationsdesign und Fotografie

Druck:

Köllen Druck + Verlag GmbH

Foto/Bildnachweis:

Anne Krieger
Kommunikationsdesign und Fotografie

**nur Anrufe aus dem Festnetz.
3,9 Cent pro angefangene Minute



Wir sind dabei und
möchten Mitglied werden!

An das
Netzwerkbüro
„Erfolgsfaktor Familie“
DIHK Service GmbH
Breite Straße 29
10178 Berlin

Melden Sie Ihr Unternehmen kostenfrei im Netzwerk an – per Post oder Fax: 030 / 20 308 - 5 - 61 01. Folgende Daten sind erforderlich:

Unternehmensdaten

Name des Unternehmens / des Verbands / der Institution

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Website

Zahl der Beschäftigten

Es sind bereits familienfreundliche Maßnahmen eingeführt

ja

nein

Ja, ich trete der „Gemeinsamen Erklärung Erfolgsfaktor Familie“ bei.

Daten zum Hauptansprechpartner

Name / Vorname

Abteilung / Position

E-Mail

Telefon

Nach Anmeldung erhalten Sie eine E-Mail mit vorläufigem Benutzernamen und Passwort für den Mitgliedsbereich auf www.erfolgsfaktor-familie.de/netzwerk. Diese Zugangsdaten können Sie nach dem ersten Login ändern.

Das Netzwerkbüro erhebt und speichert Ihre Daten für die Mitgliederdatei, auf die nur Mitglieder Zugriff haben. Jedes Mitglied verpflichtet sich, Daten anderer Netzwerkmitglieder ohne deren Einwilligung weder öffentlich zu machen noch an Dritte weiterzugeben. Die Nutzung der Daten der Netzwerkmitglieder für gewerbliche Zwecke ist ausdrücklich untersagt. Mitglieder, die hiergegen verstoßen, werden unverzüglich aus dem Netzwerk ausgeschlossen.

Melden Sie sich kostenlos im Unternehmensnetzwerk an

Sie haben verschiedene Möglichkeiten sich anzumelden:

- | tragen Sie sich unter www.erfolgsfaktor-familie.de/netzwerk ein,
- | schicken Sie die beigefügte Karte zurück
- | oder wenden Sie sich mit Ihren Fragen an das Netzwerkbüro (E-Mail: netzwerkbuero@dihk.de, Tel.: 030 20308 6101)